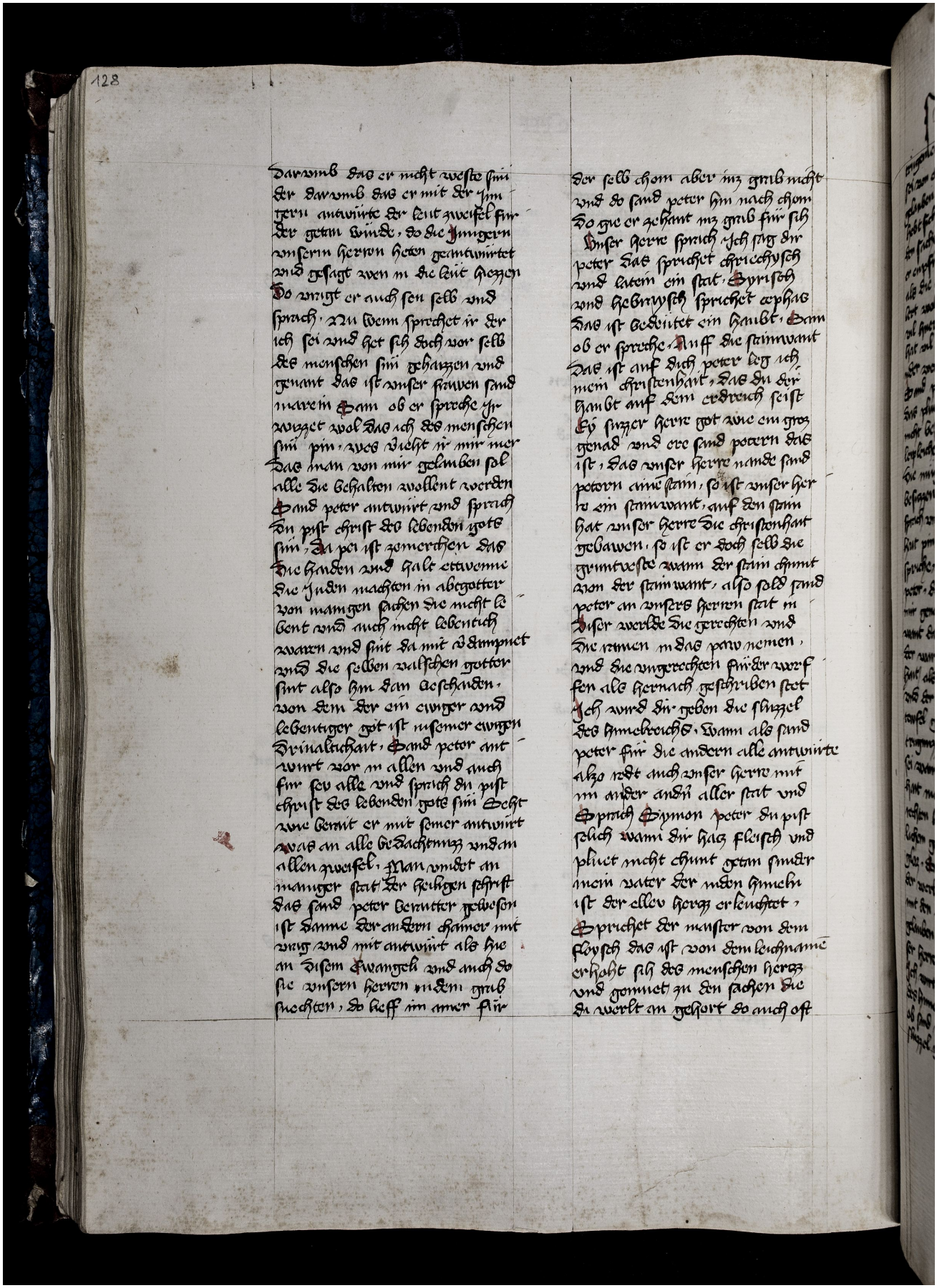
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



128

Darumb das er nicht weste sein
der darumb das er mit der jun
gern antwürte der leut zweifel für
der getan tünde, do die jungern
unsern herren heten geantwürtet
und gesagt wen in die leut hetzen
do wirgt er auch sein selb und
sprach: Zu wem sprechet ir der
ich sei und het sich doch vor selb
des menschen sun gehatzen und
genant das ist unser frawen sund
marein. Dann ob er sprache ir
wizzet wol das ich des menschen
sun pin, wes vicht ir mir mer
das man von mir gelauben sol
alle die behalten wollent werden
Dand peter antwürt und sprach
du pist christ des lebenden gotes
sun, Du pei ist zemerchen das
die handen und halt etwenne
die juden machten in abegotter
von mangen sachen die nicht le
bent und auch nicht lebentich
waren und sint da mit ab dumpnet
und die selben valschen gotter
sint also hin dan gestanden.
von dem der ein ewiger und
lebentiger got ist unsemer ewigen
Drivaltichait. Dand peter ant
wurt vor in allen und auch
für sey alle und sprach du pist
christ des lebenden gotes sun Secht
wie bezeit er mit semer antwürt
was an alle bedachtmiz und an
allen zweifel. Man vindet an
manger stat der heiligen schrift
das sind peter bezeuter gewesen
ist dannc der andern chamer mit
wirg und mit antwürt als hie
an disem Ewangeli und auch do
sie unsern herren in dem grab
suechten, do heff im amer für

der selb chom aber in z grib nicht
und do sind peter him nach chom
do gie er zehant in z grib für sich
Unser herre sprich: Ich sag dir
peter das sprichet chriechysch
und latein ein stat. Syrisch
und hebrwysch sprichet cephas
das ist bedeutet ein haubt. Dann
ob er sprache: Auff die stainwant
das ist auf dich peter der ich
mein christenhait, das du der
haubt auf dem erdreich seist
Ey sizzer herre got wie ein groz
genad und ere sind petern dez
ist, das unser herre nande sind
petern eine stain, so ist unser her
re ein stainwant, auf den stain
hat unser herre die christenhait
gebawen, so ist er doch selb die
grintveste wann der stain chumt
von der stainwant, also sold sind
peter an unsers herren stat in
diser werlde die gerechten und
die reinen in das pan nemen,
und die ungerechten für der werf
fen als hernach geschriben stet
Ich wird dir geben die slizzel
des himelreichs. Wann als sind
peter für die andern alle antwürte
also redt auch unser herre mit
im ander andri aller stat und
sprich Simon peter du pist
selich wann dir hat fleisch und
pluet nicht chunt getan sunder
mein vater der in den himeli
ist der ellev herz erleuchtet,
sprichet der meister von dem
fleysch das ist von dem leichnamen
erhaht sich des menschen herz
und gemmet zu den sachen die
di werlt an gehort so auch oft